



Im September 2021 soll der Anbau fertig sein

Nach grünem Licht aus der Politik beginnen nun die Planungen für den OGS-Erweiterungsbau der GGS im Ortsteil Ofdern

VON THOMAS VOGEL

Alsdorf In der vergangenen Woche ist der Auftrag bei der Grund- und Stadtentwicklung (GSG) eingegangen, und damit beginnt nun die Planungsphase für den OGS-Ausbau der Gemeinschaftsgrundschule Ofdern. Für knapp 700.000 Euro wird die Schule einen Erweiterungsbau erhalten, mit dem für den Betrieb zusätzliche 202 Quadratmeter zur Verfügung stehen werden, erklärt GSG-Geschäftsführerin Kathrin Koppe.

Grundriss als Grundlage

Bei einer ersten Schätzung vor Beginn konkreter Planungen war noch mit Kosten von 600.000 Euro gerechnet worden. Nachdem nun der Raumbedarf feststeht, seien auf Basis des Grundrisses erste Berechnungen durchgeführt worden. Nach der Kostenberechnung der GSG wird der Anbau schließlich rund 695.000 Euro kosten. In diesem Betrag sind Planungsleistungen, Zeichnungen, Baugrube mit Gründung und Fundamenten, Wände und eine Dachkonstruktion ebenso enthalten wie Wärmeversorgung und Lüftungsanlage.

Der Betrag wird voraussichtlich aus noch nicht verplanten Fördermitteln der Bezirksregierung Köln gedeckt werden. Zugute kommt der Stadt, dass andere Projekte – zum Beispiel die IT-Verkabelung an etlichen Alsdorfer Schulen – günstiger abgeschlossen werden konnten als zunächst veranschlagt. Mit den eingesparten Fördermitteln können nun nachrangige Projekte wie das vorliegende finanziert werden.

Der eingeschossige Erweiterungsbau wird in Massivbauweise straßenseitig an das bestehende Schulgebäude angebaut werden, die Fassade analog zum Bestand gestaltet, damit sich der neue Gebäudeteil gut einfügt. Die Erschließung soll über einen weiteren kleinen Eingangsbereich erfolgen. Die gut 200 Quadratmeter teilen sich auf in ein Foyer (21 qm), einen Gruppenraum (61 qm), einen Raum für gemeinsames Lernen (30 qm), einen Personal- und Sozialraum (21 qm), einen Raum für die Schulsozialarbeit (19 qm) und einen für Besprechungen (21 qm). Für die OGS-Leitung wird ein Raum mit 19 Quadratmetern zur Verfügung stehen, außerdem entsteht ein kleiner Abstellraum (10 qm).

Bauantrag im März/April

Wenn alles nach Plan läuft, könne man vielleicht Ende März/Anfang April kommenden Jahres Bauantrag stellen. Wenn das klappt, werde im Sommer 2020 mit dem Bau begonnen werden. Die Fertigstellung ist laut Koppe für September 2021 geplant.

15.11.2019 / Aachener Zeitung - Nordkreis / Seite 19 / LOKALES [//epaper.zeitungsverlag-aachen.de/2.0/#/read/az-b1/20191115?page=17&article=71663501]